

## Übersicht der Arten der Pimeliden-Gattung *Podhomala* Sol. (Col.)

Von Edm. Reitter in Paskau (Mähren).

Die Gattung *Podhomala* ist von den nahe verwandten Genera etwa in folgender Weise zu unterscheiden:

- A'' Die 4 hinteren Schienen auf ihrer Hinterseite abgeflacht, oder wenigstens die Mittelschienen auf ihrer Hinterseite gerinnt.
- a'' Die Vorderschienen innen lang zottig behaart, ihr äußerer Spitzenwinkel blattförmig verbreitert, die 4 hinteren Schienen vollständig abgeflacht. *Sympiezocnemis* Solsky.
- a' Vorderschienen innen nicht lang zottig behaart, ihr äußerer Spitzenwinkel zahnförmig ausgezogen, nicht blattartig verbreitert.
- b'' Die hinteren 4 Schienen auf ihrer Hinterseite abgeflacht, seitlich kantig begrenzt, die Mittelschienen hinten oft gefurcht. *Pimelia* F.
- b' Die hinteren 4 Schienen ohne Kanten, mit elliptischem Querschnitt, nur die Mittelschienen auf ihrer Hinterseite gefurcht.
- c'' Flügeldecken ohne oder mit 3 mehr weniger vorhandenen oder angedeuteten Dorsalrippen zwischen Naht und Schulterrippe. *Pimelia sectio*.
- c' Flügeldecken mit 2 Dorsalrippen zwischen Naht und Schulterrippe, die äußere dorsale und Schulterrippe meistens hoch, die innere Dorsalrippe nur angedeutet.
- d'' Clipeus fast gerade abgestutzt. Äußere Dorsal- und Humeralrippe hoch. *Podhomala* Sol.
- d' Clipeus dreieckig ausgeschnitten. Alle Rippen der Flügeldecken sehr schwach entwickelt. *Urielina* Reitt. <sup>1)</sup>
- A' Die hinteren 4 Schienen rund, oval, oder elliptisch im Querschnitte, auch die Mittelschienen auf der Hinterseite nicht gerinnt.

Hierher folgen alle weiteren unechten Pimeliden-Gattungen.

### Gen. *Podhomala* Sol.

(Bei dem ♂ sind die Höckerchen oder Körnchen am 2. Zwischenraume der Flügeldecken vor der Spitze dichter und größer, meist

<sup>1)</sup> Hierher gehört: *Podhomala nitida* Baudi aus Turkmenien. Bei dem Original exemplar ist die Oberlippe unter dem Clipeus eingezogen und versteckt, bei den weiteren Exemplaren ist dies nicht der Fall und hat in diesem einen Punkte Dr. Senac Recht behalten. Confr. D. 1889. 263, und 1888. 329.

steht auch daneben an der Naht eine Gruppe dichter Körnchen, die ein kurzes schwarzes Haar tragen. Beim ♂ sind diese Teile nur zerstreut punktiert.)

1'' Die Humeralrippe bis zur Spitze mit spitzigen Dornen gesäumt.

Subgen. *Pterocomodes* Reitt. <sup>1)</sup>

Flügeldecken mit hoher äußerer Dorsalrippe, der Raum zwischen dieser und der leicht erhöhten Naht, sowie zwischen der ersteren und der seitlichen Humeralrippe etwas konkav, die innere Dorsalrippe nur schwach ausgeprägt; äußerer Dorsalzwischenraum nur punktiert, die inneren Zwischenräume nur an der Basis mit zerstreuten kleinen Tuberkeln besetzt, hinten fein punktiert, beim ♂ aber der 2. dorsale Zwischenraum am abstürzenden Teile dichter und stärker granuliert. Prosternum am abfallenden Teile nur mit kleinem Tuberkel.

Länge: 15—18 mm.

Östliche Kirghisensteppe, Transcaspien, Turkestan: Aulie-Ata, Wernyi. — (*Pim. bicarinata* Gebl., *Pter. acutus* Reitt.)

*serrata* Fisch.

1' Die Humeralrippe der Flügeldecken ist nur vorn mit kleinen, undeutlichen dörnchenartigen Zähnen besetzt, in der Mitte und zur Spitze bloß kerbartig gezähnt.

2'' Prosternum hinter den Hüften, am abstürzenden Teile mit einem konischen Zapfenzähnen. Mitte der Flügeldecken stark abgeflacht oder konkav. Scheibe des Halschildes gekörnt. Beim ♂ die Flügeldecken an der Naht vor der Spitze mit einer Gruppe feiner, börstchentragender Körnchen besetzt.

Subgen. *Uriela* Reitt. <sup>2)</sup>

3'' Flügeldecken mit sehr hoher äußerer Dorsalrippe, der Raum zwischen dieser und der Naht, dann zwischen der ersteren und der Humeralrippe stark konkav; die innere Dorsalrippe ist nur schwach angedeutet; die hohe Dorsalrippe beim ♂ und ♀ kurz behaart. Grofse Art. Länge: 16—22 mm. — Margelan. — *P. cristata* Senac. — D. 1881. 332. *Fausti* Kr.

3' Flügeldecken mit sehr hoher äußerer Dorsalrippe, der Raum zwischen dieser und der Naht abgeflacht, nicht

<sup>1)</sup> W. 1901. 159.

<sup>2)</sup> D. 1887. 518.

konkav, zwischen der ersteren und dem Seitenrande schwach konkav. Innere Dorsalrippe sehr fein, aber meist deutlich durch eine Tuberkelreihe ausgeprägt; Oberseite, besonders der zweite Zwischenraum, deutlicher und dichter gekörnt, undeutlich punktiert. Die hohe Dorsalrippe beim ♂ mit langen abstehenden Haaren besetzt. Kleiner und gedrungener als die vorige Art und dadurch auch von der mir unbekanntem *bicostata* Senac, aus Sibirien, verschieden. Länge: 16 - 20 mm. — Turkestan: Tschemkent, Nauka, Kokan.

*Heydeni* Kr. i. lit.

Hierher vielleicht auch die mir unbekanntem *Podhomala bicostata* Senac aus Sibirien. Länglicher gebaut als die vorigen; offenbar zwischen *Heydeni* und *suturalis* stehend, mit der ersteren hat sie wohl die Ausbildung der Rippen, mit der letzteren die Skulptur gemeinsam. Der erste Zwischenraum an der Naht ist fast glatt. Länge: 16—17 mm.

2' Prosternum hinter den Hüften niedergebogen, ohne höckerartigen Vorsprung am abstürzenden Teile. Halsschild auf der Scheibe einzeln punktiert, Flügeldecken leicht gewölbt, an der Naht vor der Spitze beim ♂ ohne einer Gruppe feiner, börstchentragender Körnchen besetzt.

#### Subgen. *Podhomala* s. str.

Flügeldecken mit deutlicher, äußerer Dorsalrippe, der Zwischenraum zwischen dieser und der Naht schwach abgeflacht oder schwach gewölbt, zwischen der ersteren und der Seitenrandrippe eben, nicht deutlich konkav, die innere Dorsalrippe feiner als die äußere, aber stets deutlich markiert; äußerer Zwischenraum sehr fein, die 2 inneren deutlicher gekörnt und punktiert. Bei dem ♂ sind die Körnchen des 2. inneren Zwischenraumes gröber und namentlich hinten dichter, der 1. Zwischenraum ist in der Mitte partiell glatt. Beim ♀ werden die Körnchen der ersten 2 Zwischenräume zur Spitze allmählich undeutlicher. Länge: 14—16 mm. — Südrufland; am kaspischen Meere. — A. 1836. 74, T. 4, Fig. 6. 7. — *P. torulosa* Zubk. *suturalis* Sol.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Deutsche Entomologische Zeitschrift \(Berliner Entomologische Zeitschrift und Deutsche Entomologische Zeitschrift in Vereinigung\)](#)

Jahr/Year: 1907

Band/Volume: [1907](#)

Autor(en)/Author(s): Reitter Edmund

Artikel/Article: [Übersicht der Arten der Pimeliden-Gattung Podhomala Sol. \(Col.\) 412-414](#)